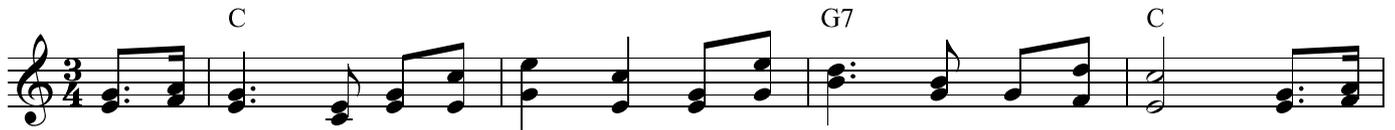


Auf der Alm da is so lustig

www.franzdorfer.com

Anton Günther
1876-1937



Auf der Alm, da is so lu - stig, auf der Alm, da is so schön, scheint die
Und das Was - ser is so flüs - sig, und die Luft, die is so rein, und drum
Tiaf im Wald, da wach-sen Schwam-merl, schreit der Kuck - uck, springt das Reh. Ü - ber
Am - sel, Dros - sel, Fink und Zei - sig, und die gan - ze Vo - gel - schar, sin - gen
Bin wohl in die Welt nein gan - ga, wo die Men - schen an - ders sein. Doch i
Is koa Wald nit oh - ne Schwam-merl, is koa Stass nit oh - ne Stoa. Is koa



Sunn am all - er - er - sten, scheint sie auch am läng - sten hin. Dort wo die
sam - ma a so g'wach - sen, net zu groß und net zu klein.
tau - send Berg und Fir - nen springt der Gams - bock auf da Höh.
mun - ter ih - re Wei - sen, sin - gen froh das gan - ze Jahr.
bin bald wie - der - kom - ma, nur da drob'n dunkt's mi halt fein.
Bua nit oh - ne Dian - dal, a - ber i, i bleibs al - loa.



Wäl - der heim - lich rau - schen, dort wo die Al - pen - ro - sen blühn, mit kei - nem



Kö - nig möcht ich tau - schen, ja weil da drob'n mei Häu - serl steht.